

# Verfassungsvorgabe und politischer Wille

## Zum Stand der von der Bundesregierung angestrebten Ablösung der Staatsleistungen

Generalvikar Dr. Clemens Stropfel im Gespräch

Freitag, 15. September 2023, 19:30 Uhr  
Tagungshaus Weingarten



Grafik erstellt mit Bing Image Creator

Seit der Weimarer Republik steht es als Auftrag in der deutschen Verfassung und im Grundgesetz: Die Staatsleistungen, das zweite finanzielle „Standbein“ der Kirchen neben der Kirchensteuer, sollen „abgelöst“ werden. Die aktuelle Bundesregierung hat sich das im Koalitionsvertrag ausdrücklich vorgenommen; die Kirchen widersetzen sich prinzipiell nicht. Die Bundesländer allerdings, die – außer Bremen und Hamburg – derzeit pro Jahr etwa 590 Millionen Euro an die beiden Großkirchen zahlen und später auch die Hauptlast bei der „Ablösung“ tragen sollen, haben vorerst abgewinkt – aus Angst, sich aus diesem System nicht herauskaufen zu können; Schätzungen besagen ja, das könnte auf das Zwanzigfache des aktuellen Jahresbetrags hinauslaufen. Die Diözese Rottenburg-Stuttgart würde bei einem (hypothetischen) Sofort-Stopp der Zahlungen 7,7 Prozent ihrer Haushaltsmittel einbüßen.

Wie geht es weiter? Bleibt alles beim Alten? Wie gestalten sich die Kontakte zwischen Politik und Kirchen? Generalvikar Dr. Clemens Stropfel war im Auftrag des Verbands der Deutschen Diözesen (VDD) an den ersten Sondierungsgesprächen direkt beteiligt. Er kennt die Herausforderungen also bis ins kleinste Detail und kann aus erster Hand berichten zum Stand der Dinge. Tatsächlich zum Stand. Denn derzeit gibt es keine Verhandlungen.

## Prälat Dr. Clemens Stroppe



© DRS

Clemens Stroppe wurde 1987 in Weingarten zum Priester geweiht. Nach der Promotion und verschiedenen Stationen, u.a. als Regens des Priesterseminars in Rottenburg, ist er seit 2005 Generalvikar der Diözese Rottenburg-Stuttgart, seit 2015 auch Domdekan der Kathedrale St. Martin in Rottenburg.

Als Generalvikar leitet er die Diözesanverwaltung und ist in zahlreiche Aufsichtsämter unterschiedlicher Einrichtungen der Kirche eingebunden. Seit 2020 ist er zudem Mitglied des Verbandsrats des Verbands der Diözesen Deutschlands (VDD). Er ist Autor mehrerer Bücher.

## Moderation: Paul Kreiner



© Akademie

Paul Kreiner leitet seit Oktober 2022 die Stabsstelle Kommunikation der Akademie. Nach dem Studium der katholischen Theologie und der Sozialpädagogik in Benediktbeuern und Freiburg war er lange Jahre als Redakteur für die „Stuttgarter Zeitung“ tätig. Er war Korrespondent in Wien und München, darüber hinaus zwölf Jahre in Rom – mit Zuständigkeit für Italien und den Vatikan.

## Anmeldung

Die Veranstaltung ist kostenfrei. Wir bitten um Anmeldung bis spätestens 10. September unter [www.akademie-rs.de/vakt\\_25515](http://www.akademie-rs.de/vakt_25515). Sie erhalten eine Anmeldebestätigung. Bei Fragen wenden Sie sich bitte an Simone Storck unter [storck@akademie-rs.de](mailto:storck@akademie-rs.de).

Mit der Teilnahme akzeptieren Sie die Datenschutzerklärungen der Akademie ([www.akademie-rs.de/datenschutz](http://www.akademie-rs.de/datenschutz)). Mit der Anmeldung erklären Sie sich damit einverstanden, dass wir gegebenenfalls Fotos oder Filme veröffentlichen, auf denen Sie zu erkennen sind.

## Tagungshaus

Akademie der Diözese Rottenburg-Stuttgart  
– Tagungshaus Weingarten –  
Kirchplatz 7  
88250 Weingarten

Ihre Anreise: [www.akademie-rs.de/weingarten-anreise](http://www.akademie-rs.de/weingarten-anreise)

## Tagung „Ohne Moos nix los...“ Kirchenfinanzierung im Wandel der Zeiten

Der öffentliche Abendvortrag findet im Rahmen der Tagung „Ohne Moos nix los...“ Kirchenfinanzierung im Wandel der Zeiten statt, die vom Geschichtsverein und der Akademie der Diözese Rottenburg-Stuttgart veranstaltet wird. Weitere Informationen finden Sie unter [www.akademie-rs.de/vakt\\_24635](http://www.akademie-rs.de/vakt_24635).